

Presseinformation

4. September 2013

CRF250M

Die neue Supermoto von Honda

Frankfurt – Die neue CRF250M basiert auf der Enduro CRF250L. Diese Supermoto besitzt ein optimiertes Fahrwerk, eine leistungsfähigere Vorderradbremse und 17-Zoll-Speichenräder mit Straßenreifen. Zum attraktiven Preis von 4.690 Euro (+ 265 Euro Nebenkosten) bekommt man eine Supermoto mit spielerischem Handling und spektakulärer Optik, deren DNA von Hondas erfolgreichen Motocross-Maschinen abstammt. Die CRF250M wird ab Februar 2014 beim Händler sein.



Ab Februar 2014 im Handel: Die CRF250M

Inhalt:

1. Einleitung
2. Modell-Übersicht
3. Hauptmerkmale
4. Technische Daten

Honda Deutschland

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Hanauer Landstraße 222 - 224 • 60314 Frankfurt am Main
Telefon 069-8309-323 • Fax 069-8309-839 • E-Mail: oliver.franz@honda-eu.com
www.mcvpo.honda-eu.com • [Facebook: Honda Deutschland Motorrad](#)

Presseinformation

1. Einleitung

Jede Supermoto erblickt ursprünglich als Offroader das Licht der Welt. Konzeptbedingt besitzen diese ein niedriges Gewicht und eine agile Fahrwerk-Geometrie. Kombiniert mit einem straffen Fahrwerk, leistungsfähigen Bremsen und den haftfreudigen PneuS entsteht ein äußerst kurvengieriges Motorrad. Die Honda CRF250M ist aber nicht nur eine flinke Fahrmaschine, sie lässt sich dank aufrechter Sitzhaltung und niedrigen Gewicht auch spielerisch durch den Verkehr dirigieren.

Ihre Basis spendierte die Enduro Honda CRF250L, die vor einem Jahr das Licht der Welt erblickte. Diese ist ein preisgünstiges und vielseitiges Motorrad, das sich abseits des AsphaltS genauso zuhause fühlt wie in der Stadt. Mit 17-Zoll Felgen verwandelt sie sich in die CRF250M: Eine erschwingliche Supermoto, die Fahrspaß, Praktikabilität und Verstand unter einen Hut bringt.



Honda Deutschland

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Hanauer Landstraße 222 - 224 • 60314 Frankfurt am Main
Telefon 069-8309-323 • Fax 069-8309-839 • E-Mail: oliver.franz@honda-eu.com
www.mcvpo.honda-eu.com • [Facebook: Honda Deutschland Motorrad](#)

Presseinformation

Das Wichtigste auf einen Blick

- fahrbar mit dem A2-Führerschein
- attraktiver Preis
- wendig und unkompliziert im Alltag und im Stadtverkehr
- Motor basiert auf dem bewährten Triebwerk der Honda CBR250R
- flüssigkeitsgekühlter DOHC-Vierventil-Einzylinder-Viertaktmotor
- 250 cm³ Hubraum
- moderne, reibungsoptimierte Konstruktion
- laufig und sparsam
- Leistung 17 kW (23 PS) bei 8.500/min
- elektronische PGM-FI Benzineinspritzung,
- Geregelter Katalysator und Sekundär-Luftsystem (Abgasnorm Euro 3)
- Besonderheiten: Kurbelwelle gleitgelagert, Kolben mit Molybdänbeschichtung
- 4 mm-Kurbelwellenoffset
- Ventiltrieb mit Rollen-Schlepphebeln
- Doppelschleifen-Stahlrahmen aus Oval- und Rundrohren
- Heckrahmen verschraubt
- 43 mm Upside-Down Teleskopgabel
- Schwinge aus Aluminiumguss
- Pro-Link Aufhängung mit Zentralfederbein
- 17 Zoll Speichenfelgen mit leichten Alunaben
- Doppelsitzbank, Sitzhöhe 855 mm
- Tankinhalt: 7,7 Liter

Presseinformation

2. Modell-Übersicht

Ziel der Honda Ingenieure war es, eine moderne, leicht fahrbare Supermoto der 250er-Klasse zu schaffen, die sowohl im alltäglichen Einsatz als auch bei der vergnüglichen Ausfahrt über kurvenreiche Landstraßen überzeugt. Neben fortschrittlicher Motortechnik standen sicheres Fahrverhalten, sorgfältig abgestimmte Radführungen und Federelemente mit langen Federwegen im Lastenheft.

Die hohe Verarbeitungsqualität, die niedrigen Betriebskosten und das breite Einsatzgebiet machen die CRF250M zu einer attraktiven Wahl nicht nur für Einsteiger, sondern auch für erfahrene Motorradfahrer auf der Suche nach einer günstigen und wendigen Zweitmaschine.

Im Vergleich zur Enduro CRF250L sitzt der CRF250M-Fahrer 20 Millimeter tiefer dank kürzeren und strafferen Federelementen vorne und hinten und den kleineren und breiteren 17-Zoll-Rädern. Der hochmoderne Einzylinder zeigt sich reaktionsschnell und drehfreudig, und das optimierte Getriebe macht sich durch den ökonomischen Kraftstoffverbrauch und die sportlichen Fahrleistungen bemerkbar.

3. Hauptmerkmale

3.1 Chassis

Ein neu konstruierter Stahlrohrrahmen erfüllt die Anforderungen, die punkto Steifigkeit, Raumökonomie und Bodenfreiheit an eine multifunktionale Maschine gestellt sind. Die Doppelschleifen-Konstruktion setzt sich aus verschweißten Segmenten zusammen – oben ovale Rohre, unten Rundrohre, und im mittleren

Presseinformation

Teil um die Schwingenaufnahme wiederum verschweißte Ovalrohre mit größerem Durchmesser.

Vom Lenkkopf bis ungefähr auf halbe Motorhöhe versteift außerdem ein zentrales Trägerelement den Rahmen. Der angeschraubte Heckrahmen ist aus Stahlrundrohren gefertigt, die Festigkeit ist auf Zweipersonenbetrieb plus fünf Kilogramm Gepäckkapazität ausgelegt.

Der Radstand beträgt 1.446 Millimeter, der Lenkkopfwinkel $25^{\circ} 45'$ und der Nachlauf 71 Millimeter. Die Sitzhöhe liegt bei 855 Millimeter und das fahrbereite Leergewicht bei 146 Kilogramm. Eine Upside-Down Teleskopgabel von Showa mit 43 Millimeter Gleitrohrdurchmesser führt das Vorderrad. Massive Aluminium-Gabelbrücken mit Doppelklemmung sorgen für Stabilität.

Das sorgfältig abgestimmte Showa-Zentralfederbein reagiert über das Pro-Link Hebelsystem bei einem einfedernden Hinterrad progressiv. Die Hinterradschwinge ist zur Verringerung der ungefederten Massen aus Aluminiumguss hergestellt. Ein bemerkenswertes Detail sind die aufwändigen Aluminium-Kettenspanner.

Die schwimmend gelagerte und gelochte Wave-Scheibe im Vorderrad misst 296 Millimeter im Durchmesser. Mit einer Doppelkolbenbremszange überzeugt sie mit kraftvoller und vorbildlich dosierbarer Verzögerung. Das Design des Scheibenadapters mit hohem Selbstreinigungseffekt wurde von den Motocrossern abgeleitet. Am Hinterrad verzögert zuverlässig eine 220 Millimeter-Wave-Scheibe mit einer Einkolbenbremszange.

Presseinformation

Die Speichenfelgen besitzen die Dimensionen 17 x 2.75 vorne und 17 x 3.50 hinten und sind mit Straßenreifen in den Dimensionen 110/70-17 und 130/70-17 ausgestattet. Das Felgenmaterial ist aus Aluminium und reduziert das Gewicht und die ungefederten Massen.

Das digitale Kombiinstrument bietet neben dem Tacho auch eine Tankanzeige und eine Uhr. Die Scheinwerferverkleidung schützt die Instrumente und hat einen Scheinwerfer mit H4-Birne (60W/55).

3.2 Motor

Der Einzylindermotor entstammt ursprünglich der 2011 eingeführten CBR250R. Der hochmoderne DOHC-Viertventiler vereint sportliche Leistung, lineare Kraftentfaltung und vorbildliche Laufkultur mit geringem Verbrauch. Der begradigte Ansaugtrakt zur Airbox, der von 38 auf 36 Millimeter verringerte Drosselklappendurchmesser und der passend abgestimmte Auspuff tragen zur optimierten Motorcharakteristik bei. Für den Einsatz in der CRF250M wurden außerdem die Kupplung, das Sechsganggetriebe, die Ölpumpe und die Gehäuse-Entlüftung modifiziert.

Das konsequent auf Leichtlauf und geringen Kraftstoffverbrauch optimierte Triebwerk ist überquadratisch ausgelegt (Bohrung/Hub 76 x 55 mm) und entsprechend drehwillig. Die Leistungsabgabe erfolgt homogen, wozu sorgfältig gewählte Ventilsteuerzeiten und eine gezielt abgestimmte PGM-FI Benzineinspritzung beitragen. Der geregelte Katalysator im Schalldämpfer sowie das Sekundärluftsystem reduzieren effizient die Emissionen (Euro 3 Norm) und bewirken eine vorbildliche Umweltfreundlichkeit.

Presseinformation

Weitere bemerkenswerte technische Details: Eine Ausgleichswelle neutralisiert Vibrationen und treibt zudem die Wasserpumpe an. Die Kurbelwelle rotiert in Gleitlagern, was wesentlich zur Laufruhe beiträgt. Ein Kugellager stützt die Welle zusätzlich als drittes Lager auf der linken Seite zur Lichtmaschine hin ab.

Weitere Maßnahmen zur Reibungsminimierung: Das Kolbenhemd ist streifenweise mit einer Molybdänbeschichtung versehen. Die Ventile werden über Rollenschlepphebel (ein Novum in einem Vierventil-Motorradmotor) betätigt. Im Kurbelwellen-Pleuelfuß ist ein reibungsarmes Rollenlager verbaut, das ebenfalls zur Verbrauchreduzierung beiträgt.

Zur Verbesserung von Standfestigkeit und Verbrauch trägt auch der neuartige Versatz der Kurbelwelle bei. Diese haben die Konstrukteure um vier Millimeter im Verhältnis zur Zylinderlaufbuchse in Fahrtrichtung versetzt. Durch diesen konstruktiven Kniff werden die Reibung und damit der Verschleiß von Zylinderlaufbahn und Kolbenwand ausgeglichener verteilt und mithin reduziert.

3.3 Design und Ausstattung

Dank ihrer Offroad-DNA ist die CRF250M eine außergewöhnlich schmale Maschine, mit einer langen Sitzbank, die viel Platz bietet, um sich nach vorne und nach hinten zu bewegen. Ein Muss für den aktiven Supermoto-Fahrstil.

Ergonomische Hebel und moderne Schalterarmaturen dienen der intuitiven Bedienung. Das austarierte Handling, der enge Wendekreis und die optimale Übersicht über das Verkehrsgeschehen sind Voraussetzungen für eine spielerische Fahrzeugbeherrschung und sorgen für Sicherheit.

Presseinformation

Der Schalldämpfer ist rechtsseitig angebracht. Auf der linken Fahrzeugseite ist der Deckel der Werkzeugbox als Teil der Verkleidung ausgebildet. Die grob gezackten und groß dimensionierten Fußrasten stammen aus dem Endurobereich und bieten sicheren Halt.

Das Lenkschloss ist zwecks Diebstahlschutz mit verstärkten Anschlägen versehen. Vier Stiftschrauben erleichtern die Befestigung von Gepäckgummis im hinteren Bereich der Sitzbank.

3.3 Farben

Die CRF250M wird in zwei Farben geliefert:

- Schwarz mit goldenen Felgen (Black)
- Rot mit schwarzen Grafiken (Extreme Red)



Presseinformation

4. Technische Daten

Honda CRF250M (ED-Typ)

MOTOR

Typ	Flüssigkeitsgekühlter Einzylinder-DOHC-Viertaktmotor, 4 Ventile
Abgasreinigung	geregelter Katalysator (Euro 3)
Hubraum	250 cm ³
Bohrung x Hub	76 mm x 55 mm
Verdichtung	10,7 : 1
Nennleistung	17 kW (23 PS) / 8.500 min ⁻¹ (95/1/EC)
Max. Drehmoment	22 Nm / 7.000 min ⁻¹ (95/1/EC)

KRAFTSTOFFSYSTEM

Gemischaufbereitung	PGM-FI Benzineinspritzung
Tankinhalt	7,7 Liter

ELEKTRIK

Zündung	digitale Transistorzündung
Batterie	12 V / 6 Ah
Starter	E-Starter

ANTRIEB

Kupplung	Seilzug, Mehrscheiben im Ölbad
Getriebe	6 Gänge
Endantrieb	O-Ring-Kette

FAHRWERK

Rahmentyp	Stahlrohrrahmen
Abmessungen (LxBxH)	2.125 mm x 815 mm x 1.150 mm
Radstand	1.445 mm
Lenkkopfwinkel	25 ° 45 '
Nachlauf	71 mm
Sitzhöhe	855 mm
Bodenfreiheit	226 mm

Presseinformation

Leergewicht 146 kg

RADAUFHÄNGUNG

Typ	Vorne	43 mm Ø Showa Upside-Down Teleskop-Gabel, Federweg 250 mm
	Hinten	Aluminiumguss-Zweiarmschwinge mit Pro Link-Aufhängung, Showa Zentralfederbein, Federweg 240 mm

RÄDER

Typ	Vorne	Speichenfelgen
	Hinten	Speichenfelgen
Felgengröße	Vorne	17 M/C x MT2.75
	Hinten	17 M/C x MT3.50
Reifen	Vorne	110/70 17
	Hinten	130/70 17
Bremsen	Vorne	296 mm Einscheibenbremse mit Doppelkolbenbremszange
	Hinten	220 mm Einscheibenbremse mit Einkolbenbremszange

Sämtliche Angaben sind ohne Gewähr. Weitere Informationen im Internet unter www.honda.de sowie beim Honda Motorrad Vertragshändler.